

#PRESSEMITTEILUNG 13. April 2015

Bundesvorstand und Tarifkommission der EVG legen in der Tarifrunde mit der DB AG die weitere Marschrichtung fest

Der Bundesvorstand und die Tarifkommission der EVG werden am Dienstag, den 14. April 2015, über die weitere Strategie in der Tarifauseinandersetzung mit der DB AG beraten. Dazu kommen beide Gremien zu einer gemeinsamen Sitzung in Fulda zusammen.

Der Bundesvorstand und die Tarifkommission der EVG werden am Dienstag, den 14. April 2015, über die weitere Strategie in der Tarifauseinandersetzung mit der DB AG beraten. Dazu kommen beide Gremien zu einer gemeinsamen Sitzung in Fulda zusammen.

"Die 9. Verhandlungsrunde hat deutlich gemacht, welche unserer Forderungen wir vermutlich am Verhandlungstisch durchsetzen können und wo eine Lösung möglicherweise nur im Konflikt erreichbar ist", machte EVG-Verhandlungsführerin Regina Rusch-Ziemba deutlich. In der gemeinsamen Sitzung von Tarifkommission und Bundesvorstand soll nun die weitere "Marschrichtung" vorgegeben werden.

"Wir werden dem Arbeitgeber in der nächsten Verhandlungsrunde ganz klar deutlich machen, wie unsere Kolleginnen und Kollegen die Prioritäten gesetzt wissen wollen und diese entsprechend durchsetzen", erklärte Regina Rusch-Ziemba. Sollte dies in Einzelfragen nicht am Verhandlungstisch gelingen, seien die Mitglieder der EVG auch bereit für Ihre Forderungen zu kämpfen.

Die nächste Verhandlungsrunde zwischen EVG und DB AG findet am
Donnerstag, den 23.4.2015, in Frankfurt statt.